

# PRESSEMITTEILUNG



**Ausrüstung**  
Wir. Dienen. Deutschland.



**Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik  
und Nutzung der Bundeswehr**  
Presse- und Informationszentrum AIN

Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1  
56073 Koblenz  
Fon 0261 400 12821  
Fax 0261 400 12822  
E-Mail PIZAIN@Bundeswehr.org

Datum: 05.04.2019

LfdNr: 04/2019

## **32.000 neue Geschosse DM121 für die Artillerietruppe**

**Mit der Vertragsunterzeichnung beschafft das Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr das wirkungsstärkste Geschoss weltweit.**

Mit Vertragsschluss vom 28. März 2019 beauftragt das Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) die Firma Rheinmetall zur Produktion und Lieferung von rund 32.000 Artilleriegeschossen des Typs DM121 HE 155mm.

Jedes Geschoss beinhaltet einen hochenergetischen und insensitiven Sprengstoff. Die Bundeswehr verfügt damit über eines der bestqualifiziertesten und sprengstoffstärksten Artilleriegeschosse weltweit.

Der Neuvertrag verfügt über ein Volumen von 109 Millionen Euro und hat eine Laufzeit bis ins Jahr 2023. Die Auslieferung der Munition beginnt noch in diesem Jahr.

„Mit dem neuen Artilleriegeschoss bewegt sich die Bundeswehr international auf hohem Niveau.“, sagt der technische Oberregierungsrat Dr. Jendrik Wülbern, Risikomanager und stellvertretender Projektmanager. Neben der großen Sprengkraft sind die Geschosse aufgrund des insensitiven Sprengstoffs sehr sicher im Umgang. Beispielsweise explodieren getroffene Geschosse bei Beschuss eigener Kräfte nicht mit voller Stärke und schützen so das Leben unserer Soldaten, so Wülbern weiter.